

Zusatz-Weiterbildung Handchirurgie

Definition	Die Zusatz-Weiterbildung Handchirurgie umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die Vorbeugung, Erkennung, operative und nicht operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen, Verletzungen, Fehlbildungen und Tumoren sowie die Rekonstruktion nach Erkrankungen oder Verletzungen der Hand und des distalen Unterarms.
Mindestanforderungen gemäß § 11 MWBO	<ul style="list-style-type: none"> - Facharztanerkennung für Allgemeinchirurgie, Kinder- und Jugendchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie oder Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie und zusätzlich - 24 Monate Handchirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten

Weiterbildungsinhalte der Zusatz-Weiterbildung

Bitte geben Sie im Folgenden an, ob (ja / nein) die geforderten Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten im Rahmen der Weiterbildung vermittelt werden können.

Sobald Richtzahlen angegeben sind, sind hier die Ist-Zahlen des letzten Jahres zu erfassen.

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	Vermittelte WB-Inhalte / Ist-Zahlen
Übergreifende Inhalte der Zusatz-Weiterbildung Handchirurgie			
Spezielle Anatomie der Hand			
	Gutachtenerstellung	10	
	Lokal- und Regionalanästhesien an der Hand	20	
Berufsgenossenschaftliche Heilverfahren			
	Interdisziplinäre Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich der Differentialindikation und Befundinterpretation		
Notfälle			
	Handchirurgische Notfallmaßnahmen bei komplexen Handverletzungen	10	
	Operative Eingriffe, davon		
	- Amputationen an Hand und Unterarm	6	
	- thermische, chemische, elektrische Verletzungen, Hochdruckeinspritzverletzungen, Kompartment-Syndrome der Hand	5	
Infektionen			
Ätiologie und Pathogenese von Infektionen der Hand			
	Konservative Behandlungen bei Infektionen der Sehnen und Gelenke der Hand		
	Operative Eingriffe bei Infektionen, davon	20	
	- tiefe Wund- und Sehnenscheideninfektionen	10	
	- Paronychie, Pararitium	5	
	- Osteomyelitis, septische Arthritis	5	

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	Vermittelte WB-Inhalte / Ist-Zahlen
Differentialdiagnose und Therapieoptionen von systemischen entzündlichen Erkrankungen, Gichtarthropathien und Kollagenosen an der Hand			
	Eingriffe bei chronisch entzündlichen Erkrankungen, z. B. Tenosynovialektomien, Gelenksynovialektomien und Sehnenrekonstruktionen bei Rheuma	20	
Tumorerkrankungen			
Ätiologie und Pathogenese von Neoplasien der Hand			
	Tumorresektionen, davon		
	- Weichteiltumore	10	
	- Knochentumore	5	
	- tumorähnliche Läsionen, z. B. Ganglion	10	
	Teilnahme und Vorstellung von Patienten in interdisziplinären Tumorkonferenzen		
	Erstellung von Nachsorgeplänen		
Diagnostik			
	Anatomische und funktionelle Untersuchungstechniken an Hand und Handgelenk		
	Indikationsstellung und Befundinterpretation von bildgebenden Verfahren der Hand einschließlich MRT, CT, Angiographie und Sonographie		
Handfehlbildungen			
Differentialdiagnose und Therapieoptionen von Handfehlbildungen einschließlich konservativer und operativer Therapiekonzepte			
Knochen und Gelenke			
Ätiologie und Pathogenese von Verletzungen und degenerativen Schäden von Knochen und Gelenken			
	Konservative Frakturbehandlungen	20	
	Luxationsbehandlungen	5	
	Diagnostische Nervenblockaden an Gelenken	5	
	Operative Eingriffe, davon		
	- geschlossene Repositionen und Fixierung	10	
	- offene Repositionen und Osteosynthesen	15	
	- Korrekturosteotomien	5	
	- Pseudarthrosenbehandlung, davon	10	
	- Skaphoidpseudarthrosen	5	
	- Knochentransplantationen	10	

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	Vermittelte WB-Inhalte / Ist-Zahlen
	- Naht und sekundäre Rekonstruktionen der Seitenbänder und der palmaren Platte	10	
	- Naht und sekundäre Rekonstruktionen der Bänder des Handgelenks	10	
	- Denervierungen	5	
	- Arthrolysen	5	
	- Arthroplastiken	10	
	- Arthrodesen und Teilarthrodesen	15	
	- diagnostische und therapeutische Arthroskopien	20	
Periphere Nerven und Gefäße			
Grundlagen der elektrophysiologischen Untersuchung an peripheren Nerven			
Ätiologie und Pathogenese von traumatischen Schäden und Kompressionssyndromen			
	Operative Eingriffe, davon		
	- mikrochirurgische Wiederherstellung von Stammnerven	5	
	- mikrochirurgische Wiederherstellung von Digitalnerven	15	
	- Nervenrekonstruktion mit Transplantat oder Transposition	5	
	- Neurolysen	5	
	- Neuromresektion	5	
	- bei Karpaltunnelsyndrom	10	
	- bei Rezidiv-Karpaltunnelsyndrom	5	
	- bei Nervenkompressionssyndromen anderer Lokalisation, z. B. Ulnarisrinnensyndrom, Pronator-teres-Syndrom, Supinator-syndrom	10	
	- mikrochirurgische Arterien- oder Venennähte (nicht bei Replantationen/Revaskularisationen) oder Gefäßrekonstruktionen bei Veneninterponaten	15	
	- Replantationen oder Revaskularisationen	5	
Haut- und Weichteilmantel der Hand			
Ätiologie und Pathogenese von Schädigungen des Haut- und Weichteilmantels der Hand			
	Operative Eingriffe, davon		
	- freie Hauttransplantationen	10	
	- gestielte lokale Lappenplastiken	10	
	- gestielte Fernlappenplastiken oder freie Lappenplastiken	5	
	- partielle Aponeurektomien bei Morbus Dupuytren	10	
	- Rezidiv-Operationen bei Morbus Dupuytren	5	
Sehnen			

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	Vermittelte WB-Inhalte / Ist-Zahlen
Ätiologie und Pathogenese von traumatischen und degenerativen Sehnenschäden der Hand einschließlich Sehnengenpass-Syndromen			
Grundlagen und Techniken der Versorgung von Sehnenverletzungen einschließlich differenzierter Nachbehandlungskonzepte			
	Operative Eingriffe, davon		
	- Ringbandspaltungen	10	
	- Beugesehnennähte	15	
	- Strecksehnennähte	15	
	- Sehnenrekonstruktionen mit Transplantat und Ringbandrekonstruktionen	5	
	- Tenolysen	10	
	- Sehnenumlagerungen als motorische Ersatzoperation	5	
Prävention, Rehabilitation und Nachsorge			
	Maßnahmen zur Vermeidung von Kontrakturen und Bewegungsstörungen nach Verletzungen, bei degenerativen Veränderungen und bei komplexen regionalen Schmerzsyndromen		
	Indikationsstellung, Planung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen, z. B. bei komplexen regionalen Schmerzsyndromen		
	Indikationsstellung, Planung und Überwachung der Rehabilitation und Nachsorge bei Verletzungen und Erkrankungen der Hand		